

**Protokoll der 08. Ortsbeiratssitzung am 13.01.2022 Großer Saal, Richtsberggemeinde e.V., Am Richtsberg 70**

**Beginn:** 18:40 Uhr

**Anwesende:** Erika Lotz-Halilovic (SPD) Halina Pollum (SPD), Bettina Böttcher-Dutton (SPD), Bernd Hannemann (Marburger Linke), Annelie Vollgraf (Die Grünen), Dr. Gerhard Peleska (SPD), Runhild Piper (CDU), Dr. Heinz Stoffregen (CDU und ab ca. 19:00 Jan Sollwedel (Die Grünen)

**Gäste:** Frau Pia Gattinger, BSF  
Herr Hagenbring, Verkehrsbehörde Stadt Marburg bis ca. 20:00 Uhr  
Frau Svetlana Kovatchev und Frau Sylvia Cloutier, Ausländerbeirat Stadt Marburg  
Herr Jens Bertrams  
Frau Gerty Poletti und Herr Theo Schulze Marquardt  
Herr Klaus Bierlik, Richtsberggemeinde  
Herr Valeri Hempel, Richtsberggemeinde  
Herr Stefan Dietrich, Oberhessische Presse

Protokollführung: Halina Pollum

Die Ortsvorsteherin überprüft die Impfnachweise gemäß den 2G-Vorschriften aller Anwesenden. Wegen Verständigungsschwierigkeiten wurde einvernehmlich festgelegt, dass diejenigen, die sprechen bzw. sitzen, keine Masken tragen müssen. Hierzu gab es keine Widerrede.

**TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch die OV**

Die Ortsvorsteherin begrüßt die Anwesenden.

**TOP 2: Feststellung der Beschlußfähigkeit und TO**

Der OB ist beschlussfähig.

**TOP 3: Genehmigung der Protokolle**

Protokoll vom 4.11.2021 wird einstimmig beschlossen.

Protokoll vom 16.12.2021 wurde mit 5-ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt. Ebenso das nichtöffentliche Protokoll vom 16.12.2021.

Der Anhang: Entwurf des Antwortschreibens an die GWH soll nicht weitergeleitet werden.

**TOP 4: Verkehrsthemen**

Herr Hagenbring stellt sich als Nachfolger von Herrn Schröder ab 1.2.2022 vor.

Er antwortet auf unsere Nachfrage bzgl. der abknickenden Vorfahrt auf der Sonnenblickallee in Richtung Lahnberge. Laut unterschiedlichen Behörden, Hessen Mobil, Polizei, Tiefbau und Verkehrssicherheit kann der Antrag des Ortsbeirates nicht umgesetzt werden. Die Statistik weist kein Gefährdungsschwerpunkt aus. In Planung ist ein Umbau zur Querung für Fußgänger und Radfahrer in Richtung Sonnenblickallee bzw. Großseelheimer Straße. Diese Planungen werden im Auftrag der Stadt Marburg durchgeführt, um diese dem Land Hessen als Bauträger vorzustellen.

Ein Provisorium kommt nicht in Frage. Jan Sollwedel (Die Grünen) schlägt vor, dass der Ortsbeirat einen Antrag an die Stadt Marburg stellt, dass die Stadt in Vorfinanzierung geht.

**Antrag auf Umsetzung der baulichen Maßnahmen für die Querung von Rad- und Fußweg sowie die Umgestaltung der abknickenden Vorfahrtsregelung an der Sonnenblickallee in Richtung Großseelheimer Straße bzw. Lahnberge.**

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

Herr Hagenbring sichert zu, dass die abgefahrenen Piktogramme Tempo 30/kmh in der Friedrich-Ebert-Straße überprüft und erneuert werden. Ebenfalls geht er dem Hinweis nach, dass vor der Ampel Friedrich-Ebert-Straße / Cappeler Straße zahlreiche falsch geparkte Pkw's die Rechtsabbieger beeinträchtigen.

VIA bzw. Dialogdisplay-Tafeln betreffend teilt Herr Hagenbring mit, dass für die gesamte Stadt Marburg 15 Stück bestellt wurden. Für den Richtsberg sind zwei vorgesehen. Er bittet um Vorschläge, wo diese angebracht werden sollen. Hierüber berät das Gremium im Februar.

#### **TOP 5: Terminfindung der Ortsbeiratssitzungen in 2022**

Die Sitzungen werden wie folgt terminiert:

3. Februar, 10. März, 28. April, (Mai findet keine Sitzung statt), 2. Juni, 7. Juli, August-Sitzung keine, 8. September, 6. Oktober, 3. November und 1. Dezember 2022 jeweils 18:30 Uhr.

#### **TOP 6.: Mediationsangebot der Stadt Marburg**

Das Mediationsangebot der Stadt Marburg wird diskutiert und anschließend mit 6-Ja-Stimmen dafür und 3-Nein-Stimmen beschlossen.

#### **TOP 7.: Anträge**

Es liegt der Antrag von Erika Lotz-Halilovic die Immobilie Am Richtsberg 88 betreffend vor.

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Der Wortlaut wird dem Protokoll beigefügt.

Im Laufe der Diskussion wird die Kinderbetreuungssituation am Richtsberg thematisiert. Pia Gattinger weist auf die Schwierigkeiten der Raum- und Personalfindung hin. Die Mitglieder des Ausländerbeirats stimmen den Ausführungen der Diskussion zu. Halina Pollum schlägt vor, die Verantwortlichen des Studentenwerkes einzuladen.

Heinz Stoffregen schlägt vor, die Fachleute der Stadt Marburg einzuladen und in der nächsten Ortsbeiratssitzung dieses Thema auf die Tagesordnung zu setzen.

Bettina Böttcher-Dutton schlägt vor, noch in dieser Sitzung einen Dringlichkeitsantrag zur Kinder-Betreuungs-Situation am Richtsberg zu behandeln, den sie noch formulieren und zur späteren Beratung einbringen wird. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

#### **TOP 8.: Berichte der Ortsvorsteherin**

Antrag Brückensperrung der Fußgängerbrücke Sonnenblickallee / Badestube.

Frau Lecher und Frau Amedick von Hessen Mobil haben den Sachstand mitgeteilt. Die Sperrung wird leider noch bis Februar bestehen. In der 2. KW wurde mit der Sanierung begonnen. Ebenso hat der Landtagsabgeordnete Dirk Bamberger (CDU) sich um die Angelegenheit gekümmert. Seine Informationen liegen ebenfalls vor.

Die Ortsvorsteherin berichtet über die Begehung des Fußweges unterer Richtsberg zwischen Berliner Straße – Leipziger Straße und Friedrich-Ebert-Straße am 15.12.2021. Eine Zusammenfassung des Ortstermins wurde allen Ortsbeiratsmitglieder und der Stadtverwaltung zugesandt.

Bürobesetzung: Frau Möller wird bis Ende 2023 weiter beschäftigt sein. Ab Februar-Sitzung kommt sie auch wieder mit zu den Sitzungen.

Gerd Peleska weist auf die Beschlussfassung hin, dass die Bürokraft nicht teilnehmen soll. Die Ortsvorsteherin weist darauf hin, dass diese Beschlussfassung nicht rechtens ist.

#### **TOP 9: Verschiedenes**

Bettina Böttcher-Dutton weist auf die Müllproblematik und die zusätzlichen Nebenkosten wegen Müllbeseitigung durch die Wohnungsbaugesellschaften hin. Diese werden den Mietern in Rechnung gestellt. Ein entsprechender Antrag wurde bereits im Dezember 2021 beschlossen. Heinz Stoffregen fordert die Ortsvorsteherin auf, beim Magistrat auf eine Beantwortung unseres Antrages hinzuwirken.

Diskussion über die finanzielle Lage vieler Bewohner\*innen am Richtsberg.

Eine Stadtteilanalyse soll gefordert werden. Pia Gattinger weist auf verschiedene Analysen und Erhebungen hin.

### **Dringlichkeitsantrag zur Kinderbetreuung am Richtsberg**

Bettina Böttcher-Dutton verliest den von ihr und Jan Sollwedel in der Zwischenzeit formulierten Antrag und Begründung, der sehr eingehend erörtert wird und einstimmig angenommen wird. (Text des Antrags und Begründung in der Anlage).

Anfrage von Frau Böttcher-Dutton wegen Nutzung der Räumlichkeiten des ehemaligen Optikerladens sowie Reisebüros:

Antwort von Lotz-Halilovic, dass die Räume bereits von der Stadt Marburg angemietet wurden. Sie müssen noch renoviert bzw. saniert werden. Augenblicklich ist ein Testzentrum eingerichtet. Geplant sind das Familiennetzwerk und das Boxprojekt als Bürostandort. Über das Reisebüro gibt es noch keine Informationen.

Heinz Stoffregen erwartet immer in der folgenden Sitzung den Sachstandsbericht über die verabschiedeten Anträge durch die Ortsvorsteherin.

Termine: 17.1.22, 14 – 19:00 Uhr Impfangebote im Gertrudisheim

05.03.22 ist das jährliche Suppenfest geplant (wenn die Coronalage es zulässt). Es wird ein Jury-Mitglied angefragt. Jan Sollwedel möchte es gerne machen.

Fotobus 22.7. bis 4.8.2022 am Richtsberg, Christa-Czempiel-Platz.

Ende der Sitzung 21:40 Uhr



Schriftführerin

Halina Pollum



Ortsvorsteherin

Erika Lotz-Halilovic

## **Antrag**

### **Planungseinbeziehung des Ortsbeirates für die Immobilie Am Richtsberg 88**

Der Ortsbeirat Richtsberg möge wie folgt beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, sich über den Sachstand der Neuerrichtung der Immobilie Am Richtsberg 88 durch das Studentenwerk Marburg zu informieren und den Ortsbeirat hierüber in Kenntnis zu setzen. Weiterhin soll sichergestellt werden, dass der Ortsbeirat Richtsberg bei den Planungen mit einbezogen wird.

#### **Begründung:**

Seit dem verheerenden Brand im Jahre 2014, durch den das Hochhaus mit 110 Wohnungen, Am Richtsberg 88, unbewohnbar wurde, ist diese Immobilie immer wieder Thema im Ortsbeirat Richtsberg. Um beim Neubau die Bedarfe des Stadtteiles zu berücksichtigen, sehen wir es als unverzichtbar, den Ortsbeirat zu informieren und bei den Planungen einzubeziehen.

Marburg im Januar 2022

Erika Lotz-Halilovic  
für den Ortsbeirat Richtsberg

## **Antrag Ortsbeiratssitzung 13.01.2022**

„Der Ortsbeirat Richtsberg macht auf die dramatische Situation der Unterversorgung bei der Kinderbetreuung aufmerksam.

Die Stadt Marburg wird dringend dazu aufgefordert, mindestens im Rahmen einer Notfallversorgung sofort 50 neue Betreuungsplätze zu schaffen.“

B. Böttcher-Dutton, Jan Sollwedel